End-to-End-Tests E-Rechnung inkl. eBill



Kontaktangaben

Beratung und Verkauf Geschäftskunden

Telefon 0848 888 900 (im Inland max. CHF 0.08/Min.)

Helpdesk E-Rechnung

Telefon 0800 111 101 E-Mail e-bill.help@postfinance.ch

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2 2.1 2.2	Voraussetzungen Konfiguration auf Kundenintegration PF-Login für elnvoicing Portal (elP)	5 5
3	elnvoicing Plattform	6
3.1	Erstes Login	6
3.2 3.3	Neukunde	7
4	Testfälle und -Vorgehen	8
4.1	Vorbedingungen	8
4.2	An-/Abmeldungen von eBill-Kundinnen und -Kunden	
	empfangen und verarbeiten	8
4.2.1	Konfiguration Anmeldeformular	9
4.2.2	Tests mittels Nutzung des Bankenportals	12
4.3	Rechnungen versenden	12
4.4	Kontrolle der Verarbeitung und Verarbeitungsprotokoll	13
4.5	Weitere Testfälle	14

1 Einleitung

Für E-Rechnungstests steht bei PostFinance die Kundentestumgebung (KI) zur Verfügung, die immer den gleichen funktionalen Stand hat wie die Produktive Umgebung (PROD), mit Ausnahme kurz vor Releases. Ein neuer Release wird jeweils ca. zwei Wochen vor der Produktion auf der Kundentestumgebung installiert.

Für eine erfolgreiche Datenübermittlung an eBill müssen speziell dafür eingerichtete Empfänger-IDs verwendet werden. Für Details dazu siehe Kap. 4.3.

Die vorliegende Anleitung zeigt auf, welche Voraussetzungen insbesondere für Tests mit eBill SIX zu beachten sind und welche Konfigurationen seitens PostFinance wichtig sind, damit End-to-End-Tests für eBill auf der Kundentestumgebung möglich sind.

Wichtig: End-to-End-Tests mit eBill beinhalten nie einen direkten Zugang/ Zugriff auf die eBill-Plattform von SIX oder auf eine daran angeschlossene E-Banking-Applikation.

2 Voraussetzungen

2.1 Konfiguration auf Kundenintegration

Den Wunsch, testen zu wollen, müssen Sie vorgängig beim Helpdesk E-Rechnung anmelden, damit wir Sie auf der Kundentestumgebung konfigurieren können.

2.2 PF-Login für elnvoicing Portal (eIP)

Das Login auf das elnvoicing Portal erfolgt **mittels PF-Login.** Falls Sie ein **E-Finance-Login** haben, können Sie dieses verwenden. **Andernfalls** müssen Sie zuerst ein **persönliches Login** erstellen. Dazu benötigen Sie eine E-Mail-Adresse und ein Smartphone mit installierter Authenticator-App (z. B. Google Authenticator).

Das Login kann sowohl über die Produktion wie auch über die Kundentestumgebung erstellt werden. Es wird anschliessend auf beiden Umgebungen das gleiche Login verwendet.

URL eIP PROD: https://einvoicing.postfinance.ch URL eIP KI: https://einvoicing-ki.postfinance.ch

PostFinance ^r	elnvoicing		Kontakt und Support						
E-Rechnungen versenden und empfangen									
Login mit E-Finance Loggen Sie sich mit Ihrem E-Fi gelangen Sie direkt zum elnvo Login ohne E-Finance E-Mailadresse Passwort Passwort	nance-Login ein und icing Portal. Weiter	Login ohne E-Finance erstell Zum Erstellen eines Logins ohne E-Finance eine E-Mailadresse und ein Smartphone m Authenifizierungs-App. Wenn Sie noch keine Authentifizierungs-A Smartphone installiert haben, wird Ihnen i Prozess eine Auswahl zum Download ange Login Erstellen >	en benötigen Sie it einer opp auf Ihrem m nachfolgenden eboten.						
	Weiter								

3 elnvoicing Plattform

3.1 Erstes Login

Das Login auf das elnvoicing Portal erfolgt mittels PF-Login, also entweder über das E-Finance-Login oder über das gemäss Ziffer 2 erstellte Login mit E-Mail-Adresse, Passwort und Authenticator.

PostFinance	elnvoicing		Kontakt und Support
E-Rechnungen ve	rsenden und em	pfangen	
Login mit E-Finance Loggen Sie sich mit Ihrem E-Fi gelangen Sie direkt zum elnvo Login ohne E-Finance E-Mailadresse	inance-Login ein und bicing Portal. Weiter	Login ohne E-Finance erstell Zum Erstellen eines Logins ohne E-Finance eine E-Mailadresse und ein Smartphone m Authenifizierungs-App. Wenn Sie noch keine Authentifizierungs-A Smartphone installiert haben, wird Ihnen Prozess eine Auswahl zum Download ang Login Erstellen >	e benötigen Sie nit einer App auf Ihrem im nachfolgenden jeboten.

Je nachdem welche URL Sie gewählt haben, gelangen Sie damit entweder auf die Produktion oder auf die Kundentestumgebung: URL elP PROD: https://einvoicing.postfinance.ch URL elP KI: https://einvoicing-ki.postfinance.ch

Sofern Sie sich auf der Kundentestumgebung eingeloggt haben, ist dies nach dem Login oben im Balken ersichtlich.



Beim Login prüft das System, ob der von Ihnen verwendete User auf der gewählten Umgebung (Produktion oder Kundentestumgebung) bereits einem E-Rechnungsvertrag zugeordnet ist. Ist dies nicht der Fall, erscheint folgende Seite:



3.2 Bestehende BillerID/PayerID

Haben Sie bereits eine BillerID oder PayerID Ihrer Firma registriert, registrieren Sie KEINE neue Firma, sondern verlangen Sie den Zugriff auf die bestehende (oben rot eingerahmt). Für Tests auf der Kundentestumgebung stellen Sie bitte vorgängig sicher, dass Ihre ID auf der Kundentestumgebung konfiguriert ist.

Hinweis: Die Option 4, Zugriff auf eine Firma, die von Paynet migriert wird, ist die gleiche Funktion, wie die Option 2.

Wenn für die gleiche Firma mehrere mögliche IDs gefunden werden, erscheint folgende Meldung:

Firmenbenutzer beantragen	
Haben Sie eine Schweizer UID Nummer?	
Ja 💿 Nein	
Firmenname *	
Es wurden mehrere mögliche Firmen gefunden. Kontaktieren Sie bitte <u>e8ill-Heip</u> .	
	Zurück Weiter

In diesem Fall müssen Sie mit dem Helpdesk E-Rechnung das weitere Vorgehen besprechen.

3.3 Neukunde

Wenn Ihre Firma weder als Rechnungssteller (BillerID) noch als Rechnungsempfänger (Payer ID) registriert ist, kann Ihre Firma neu registriert werden (Option 3, oben gelb markiert).

Idealerweise wird zur Firmenregistrierung die Unternehmensidentifikation (UID) verwendet. Die Registrierung kann auch mit dem Firmennamen durchgeführt werden. Wenn immer möglich soll der Firmenname genau so erfasst werden, wie er im Handelsregister eingetragen ist.

4 Testfälle und -Vorgehen

4.1 Vorbedingungen

Um Tests mit eBill durchführen zu können, muss eBill vorgängig auch auf der Kundentestumgebung bei eBill SIX aktiviert sein. Das bedingt folgende Einstellungen, die nur dann im elP vorgenommen werden können, wenn PostFinance primärer Netzwerkpartner ist.

- Der Status bei eBill muss aktiv sein.
- Für Tests in Bezug auf An-/Abmeldungen muss zusätzlich die eBill Firmensuche aktiv sein.

PostFinance PostFinance	g - Testsystem				
	Rechnungen senden	Rechnungen suchen	Downloads	Einstellungen	Empfänger finden
	Kundendaten Konfiguration	eBill Anmeldemaske			
	eBill Einstellungen			Einstellur	ngen
	eBill – Die digitale Rechnung de BillerID bei eBill PostFinance ist primärer Netzwerkpart	er Schweizer Banken. tner	i eDirecto von E-R Anzeige in eD	ory.ch - Das Schweizer Teilnehmer echnungen B2B. virectory.ch	rverzeichnis für den Austausch
	Status bei eBill Anzeige in eBill Firmensuche		Anzeige	name	🧷 <u>Bearbeiten</u>
	Letzte Synchronisation mit eBill		i Wird in	den Verzeichnissen von eBill und	eDirectory.ch verwendet.

Nach der Aktivierung erfolgt die Synchronisation mit eBill (ca. 30 Minuten). Danach ist das Datum/ die Zeit der letzten Synchronisation in der Kachel eBill Einstellungen ersichtlich. Anschliessend können die Tests erfolgen.

4.2 An-/Abmeldungen von eBill-Kundinnen und -Kunden empfangen und verarbeiten

Grundsätzlich könnten Tests für An-/Abmeldungen sowohl auf der Produktion wie auch auf der Kundentestumgebung durchgeführt werden. Der Vorteil, wenn die Tests direkt auf der Produktion durchgeführt werden, ist, dass die Einstellungen danach nicht erneut auf der Produktion konfiguriert werden müssen.

So lange die Einstellungen nicht definitiv sind, empfiehlt es sich, die «Anzeige in eBill Firmensuche» auf der Produktion zu deaktivieren. Dadurch wird erwirkt, dass das Anmeldeformular auf dem eBill Portal nicht angezeigt wird. Die folgenden Schritte können Sie auch dann durchführen, wenn die «Anzeige in eBill Firmensuche» deaktiviert oder der Status bei eBill ausgeschaltet ist.

Sofern Sie die Kundentests unabhängig vom laufenden Betrieb durchführen wollen, ist die Kundentestumgebung zu verwenden. Hierbei ist zu beachten, dass nach erfolgreichen Tests dieselben Konfigurationen auch auf der Produktion erfasst werden müssen. Ein Übertrag der Einstellungen von der Kundentestumgebung auf die Produktion ist nicht möglich.

4.2.1 Konfiguration Anmeldeformular

eBill Anmeldemaske	<u>cksetzen</u> beiten						
Konfigurieren und personalisieren Sie die eBill Anmeldemasken für Ihre Kunden. Diese Maske erscheint wenn ein Kunde im eB Ihre Firma zu seinen Rechnungsstellern hinzufügt. Vorschau in: Deutsch v für Privatkunden v	ill Portal						
Robert Schneider SA Ruelle du Lac 177, 2503 Biel/Bienne							
Melden Sie sich bei Robert Schneider SA an, um zukünftig Rechnungen über eBill zu erhalten.							
(i) Hier erscheint die Zusatzinformation auf DE							
Sie melden sich mit folgenden Daten an:							
Maria Bernasconi C Testgasse 4 8001 Zürich maria.bernasconi@test.ch							
Vertragsnummer							
Auslieferung An- und Abmeldedaten							
Aufbereitung Auslieferformat							
Sammelmeldung CSV Datei							
Auslieferkanal							
Musterdatei herunte	rladen						

Mit der Funktion «Bearbeiten» können Sie Zusatzinformationen sowie Zusatzfelder und dazugehörige Beschreibungen selbstständig konfigurieren. Zusatzfelder sind zusätzliche Angaben, die Sie zur besseren Identifikation Ihrer Kundinnen und Kunden benötigen. Weitere Details dazu können Sie dem Handbuch E-Rechnung Kapitel «Standard-Anmeldemasken von eBill» entnehmen. Im obigen Beispiel ist «Vertragsnummer» als Zusatzfeld definiert. Nach dem Speichern werden die Daten für das Anmeldeformular mit der nächsten Synchronisation an eBill übermittelt. Die Synchronisation wird alle 30 Minuten ausgeführt.

Im unteren Teil können Sie mittels «Bearbeiten» die Art und Weise für die Auslieferung der An- und Abmeldedaten konfigurieren. Hier können Sie auswählen, ob die Auslieferung als CSV (CSV V2.0) oder als XML (CRM-XML V2.0) erfolgen soll. Ebenfalls können der gewünschte Auslieferkanal und die Aufbereitungsart ausgewählt werden.

Erstellen Musterdatei für An- und Abmeldungen

Für eine vollständige End-to-End-Funktionalität wie sie in der realen Welt auf der Produktion ist, würden alle involvierten Parteien benötigt. Das sind:

- 1. E-Banking-Kundin bzw. -Kunde mit Zugriff auf ihr bzw. sein E-Banking
- 2. Bank, die E-Banking anbietet und bei eBill SIX angebunden ist
- 3. Infrastruktur eBill SIX
- 4. Primärer Netzwerkpartner des Rechnungsstellers
- 5. Rechnungssteller

Da es nicht möglich ist, alle benötigten Parteien auf der Kundentestumgebung in der ganzen Durchgängigkeit bereitzustellen (insb. 1. und 2.), hat PostFinance auf dem elnvoicing Portal eine Funktion zur Erzeugung einer Musterdatei bereitgestellt.

Wenn Sie das Anmeldeformular sowie die Art und Weise der Auslieferung konfiguriert haben, können Sie eine Musterdatei herunterladen. Diese wird im eingestellten Auslieferformat (CSV oder XML) und inkl. der im Anmeldeformular allenfalls definierten Zusatzfelder generiert.



WICHTIG: Die CSV-Datei müssen Sie lokal speichern und dann mit der rechten Maustaste \rightarrow öffnen mit \rightarrow Editor (oder mit einem anderen Textprogramm) öffnen. Beim Öffnen der CSV-Datei mit Excel (Doppelklick) werden die Angaben BillerID und RecipientID falsch dargestellt.

Für das in Ziffer 4.2.1 dargestellte Beispiel sieht das CSV-File im Editor wie folgt aus:

Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe	
SUBSCRIPTIONTYPE;BILLERID;RECIPIENTID;RECIPIENTTYPE;LANGUAGE;GIVENNAME;FAMILYNAME;COMPANYNAME;ADDRESS;ZIP;CITY;COUNTRY;EMAIL;UID;CREDITACCOUNT	

Es beinhaltet:

- 2 Beispiele für SubscriptionType 1 = Anmeldung mittels Anmeldeformular
- 3 Beispiele für SubscriptionType 2 = Direktanmeldung (je eines mit ESR-
- Referenz, QR-Referenz und SCOR-Referenz)
- 1 Beispiel f
 ür SubscriptionType 3 = Abmeldung

Zusatzfelder werden nur beim SubscriptionType 1 geliefert und sind in der Musterdatei mit X abgefüllt.

NAME;FAMILYNAME;COMPANYNAME;ADDRESS;ZIP;CITY;COUNTRY;EMAIL;UID;CREDITACCOUNT;CREDITORREFERENCE;<mark>CONTRACTNBR</mark> erstrasse 1;3000;Bern;CH;hans.muster@mail.ch;;;;X sse 1;3000;Bern;CH;info@example.ch;CHE123456789;;;X jStrasse 2;3001;Bern;CH;giovanni.esempio@mail.ch;;01-001234-1;123456789012345; asse 3;3002;Bern;CH;john.example@mail.ch;;CH5130000001250090342;123456789012345678901234567; trasse 4;3003;Bern;CH;karin.beispiel@mail.ch;;CH030900000250090342;RF20200226000ALPHA1234567; sse 5;3004;Bern;CH;kurt.anders@mail.ch;;;; Im Editor-Modus können Sie diese Werte mit echten oder auch bewusst mit falschen Angaben befüllen, die Sie zum Testen verwenden wollen, z. B. wie folgt:

INAME; FAMILYNAME; COMPANYNAME; ADDRESS; ZIP; CITY; COUNTRY; EMAIL; UID; CREDITACCOUNT; CREDITORREFERENCE; CONTRACTNBR
erstrasse 1;3000;Bern;CH;hans.muster@mail.ch;;;; <mark>1582369</mark>
asse 1;3000;Bern;CH;info@example.ch;CHE123456789;;; <mark>99999999</mark>
;;Strasse 2;3001;Bern;CH;giovanni.esempio@mail.ch;;01-001234-1;123456789012345;
rasse 3;3002;Bern;CH;john.example@mail.ch;;CH5130000001250090342;123456789012345678901234567;
<pre>trasse 4;3003;Bern;CH;karin.beispiel@mail.ch;;CH030900000250090342;RF20200226000ALPHA1234567;</pre>
sse 5;3004;Bern;CH;kurt.anders@mail.ch;;;;

Sie können auch beliebig viele Zeilen kopieren und dadurch weitere Beispiele erzeugen. Ebenfalls können BillerID und RecipientID oder weitere Angaben wie Namen usw. beliebig durch echte Werte ersetzt werden. Dadurch erzeugen Sie ein Musterfile, das zu 100 Prozent identisch ist, wie wenn eine bzw. einer Ihrer Kundinnen bzw. Kunden eine An- oder Abmeldung direkt via eBill erfasst.

Das Gleiche können Sie auch mit dem XML-Musterfile machen. Dazu muss das XML mit einem XML-Editor geöffnet werden, in dem wiederum die notwendigen Angaben manuell erfasst werden können.

1	<pre><?xml version="1.0" encoding="utf-8"?></pre>
2	<pre>CustomerRegistrationMessage xmlns:xsd="http://www.w3.org/</pre>
	version="2.0">
3	CustomerRegistration>
4	<subscriptiontype>1</subscriptiontype>
5	<billerid>41100000000000050</billerid>
6	<recipientid>4110000000000001</recipientid>
7	<recipienttype>PRIVATE</recipienttype>
8	<language>de</language>
9	CustomerNameAddress>
10	<nameprivate></nameprivate>
11	<givenname>Hans</givenname>
12	<familyname>Muster</familyname>
13	<pre>- </pre>
14	<address>Musterstrasse 1</address>
15	<zip>3000</zip>
16	<city>Bern</city>
17	<country>CH</country>
18	-
19	<email>hans.muster@mail.ch</email>
20	CustomerSubscriptionFormField>
21	<technicalid>CONTRACTNBR</technicalid>
22	<value>1582369</value>
23	-
24	<pre>- </pre>

Das so erzeugte Musterfile kann nun auf Ihrer Testumgebung eingelesen und für Testzwecke verwendet werden. Bei Bedarf kann es direkt auf den gewünschten Eingangskanal gelegt und von dort aus weiterverarbeitet werden.

Falls das Testfile aus der PostFinance Umgebung auf den von Ihnen gewünschten Kanal gestellt werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Helpdesk E-Rechnung. WICHTIG: Sofern die Einstellungen für die Anmeldemaske auf der Kundentestumgebung vorgenommen wurden, müssen Sie diese anschliessend auf der produktiven Umgebung analog erfassen.

4.2.2 Tests mittels Nutzung des Bankenportals

Dedizierte Mitarbeitende von Helpdesk E-Rechnung haben einen Zugriff auf das Bankenportal von eBill SIX, auf dem das eBill-Portal in echt dargestellt werden kann. Hier können ebenfalls An-/Abmeldetests gemacht werden, wodurch entsprechende Files für An-/Abmeldungen generiert werden, die am Folgetag im elnvoicing Portal unter «Downloads» heruntergeladen werden können. Solche Tests sind noch näher an der realen Welt, da das eBill-Portal via Bankenportal simuliert werden kann. Sie sind aber für alle beteiligten Parteien aufwändiger.

Bitte wenden Sie sich an Ihre Beraterin bzw. Ihren Berater, falls Sie Tests unter Beizug des Bankenportals durchführen möchten.

Es ist aus regulatorischen Gründen nicht möglich, dass Kundinnen und Kunden selbst Zugriff auf das Bankenportal erhalten.

4.3 Rechnungen versenden

Wenn Sie auf der Kundentestumgebung gem. Ziffer 2.1 konfiguriert sind, können Sie Rechnungen hochladen und für eBill einliefern.

Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Einlieferung an eBill ist, dass bei eBill SIX für Sie die Zustellermächtigungen für die entsprechenden Rechnungsempfängerinnen und -empfänger hinterlegt sind. Das ist auch dann der Fall, wenn bei diesen Rechnungsempfängerinnen und -empfängern die Look-Up-Funktion aktiviert ist.

Auf der Testumgebung stehen Ihnen folgende vorkonfigurierten Rechnungsempfängerinnen und -empfänger zur Verfügung, die Sie für Ihre Tests verwenden können.

Fall	Vorname	Nachname	Firmen- name	Geburts- datum	E-Mail / UID	Seg- ment	eBillAccountID / PID	Look- Up
1	Sandra	Berger-Test		01.01.1973	sandrabergertest.20210730- 141256479@ebill.ch	РК	41012178193445685	Aktiv
2	Thomas	Müller-Test		10.10.1997	thomasmllertest.20210730- 141041679@ebill.ch	РК	41012139347097339	Aktiv
3	Melanie	Kaiser-Test		10.05.1973	melaniekaisertest.20210730- 141538852@ebill.ch	РК	41012117039793939	nicht aktiv
4			Muster AG		CHE123456789	GK	41012142117897198	Aktiv

Daraus ergeben sich folgende Testmöglichkeiten:

Fall	Name	Segment	Empfängeradressierung	Ergebnis
1	Berger-Test	РК	PID oder E-Mail möglich PID empfohlen	Erfolgreiche Rechnungsübermittlung
2	Müller-Test	РК	PID oder E-Mail möglich PID empfohlen	Erfolgreiche Rechnungsübermittlung
3	Kaiser-Test	РК	PID oder E-Mail möglich PID empfohlen	Rechnungsübermittlung nicht erfolgreich, da Zustellermächtigung (Look-Up) der Empfängerin nicht aktiv ist
4	Muster AG	GK	PID oder UID möglich PID empfohlen	Erfolgreiche Rechnungsübermittlung

Die Rechnungsempfängerinnen bzw. -empfänger 1, 2 und 4 können insofern auch für End-to-End-Tests verwendet werden, indem diese Empfängerinnen bzw. Empfänger in der Anmeldemusterdatei (siehe Kapitel 4.2.2) ergänzt und nach der Hinterlegung in ihrer Datenbank/Debitorenapplikation für den Versand von Testrechnungen verwendet werden.

4.4 Kontrolle der Verarbeitung und Verarbeitungsprotokoll

Auf dem elnvoicing Portal können Sie kurze Zeit nach der Einlieferung im Menu «Rechnungen suchen» das Resultat der Verarbeitung abfragen.

Rechnungen senden		Rechnung	Rechnungen suchen Down		nloads	s Einstellungen		Mehr \sim
Rechnungsempfänger	x Rechnung	snummer	Tran	saktionsnummer	S	tatus	~	
Einlieferungsdatum von	Einlieferu	ngsdatum bis						
04.02.2022	31		31	Mehr Filter				
Rechnungsempf 🔿	Rechnungsnum	mer 🗘	Transaktions	nummer 🗘	Eingel 🗘	Zurücksetzen Fälligk 🗘	Suchen Betrag 🗘	Status
Berger-Test Sandra	2022020705031	9	2022020705	03191	07.02.2022	06.03.2022	0.00	Erledigt
Berger-Test Sandra	2022020405031	3	2022020405	0313	04.02.2022	06.03.2022	0.00	Ungültig
Berger-Test Sandra	2022020405031	0	2022020405	0310	04.02.2022	10.03.2022	6700.00	Offen
	202202041		202202041		04.02.2022	06.03.2022	1.00	Ungültig

In den Transaktionsdetails sind allfällige Systemmeldungen ersichtlich.

Transaktionsdetails: 202202041					
Rechnungsempfänger:	Rechnungsempfänger Identifikation:				
Rechnungsnummer:	Transaktionsnummer:	Einlieferungsnummer:			
202202041	202202041				
Einlieferungsdatum:	Fälligkeitsdatum:				
04.02.2022 15:55:07	06.03.2022				
Betrag:	Creditor/QR Referenz:	ESR Referenznummer:			
1.00					
Systemmeldungen:					
AccountID () is not a valid Account Number					
r^{ψ_1} Eingelieferte Datei r^{ψ_1} PDF r^{ψ_1} Versendete Datei					

Am Folgetag wird Ihnen ein Verarbeitungsprotokoll zur Verfügung gestellt. Dieses können Sie auf dem elnvoicing Portal unter «Downloads» bzw. über den eingestellten Auslieferkanal herunterladen.

Rechnun	gen senden	Rechnungen suchen	Downloads	Einstellungen	Mehr \sim
Verarbeitungspr	rotokolle An-/Abmo	eldungen			
Datum 🛇 🛛 Dateiname 🛇			Status 🗘	\diamond	
04.03.2022 Process_Protocol_040320220220_41101000001006756.xml			Offen	4	

4.5 Weitere Testfälle

Weitere Testfälle sind möglich. Wenden Sie sich hierfür an das Helpdesk E-Rechnung. Nachfolgend ein paar Beispiele:

Testfall	Testmöglichkeit
Rechnung ablehnen	Das Helpdesk E-Rechnung kann eine Rechnung in den Status «abgelehnt durch Empfänger» setzen, was eine
(Variante 1)	entsprechende Meldung im nächsten Verarbeitungsprotokoll zur Folge hat.
Rechnung ablehnen	Das Helpdesk E-Rechnung kann eine Rechnung via Bankenportal (siehe Ziffer 4.2.3) ablehnen, was eine
(Variante 2)	entsprechende Meldung im nächsten Verarbeitungsprotokoll zur Folge hat.
NOK Fälle	Es können selbstständig bewusst fehlerhafte Rechnungen eingeliefert werden, z. B. mit unmöglichen Datumwerten. Diese werden automatisch im elnvoicing Portal mit der entsprechenden Fehlermeldung angezeigt bzw. im nächsten Verarbeitungsprotokoll mit NOK ausgewiesen.

Hinweis: Direktanmeldungen (SUBSCRIPTIONTYPE 2) können auf der Kundentestumgebung nicht end-to-end getestet werden, da solche durch eine vorgängig in einer E-Banking-Applikation erfasste Zahlung ausgelöst werden.